

Netzbetreibertreffen 2018

Krisenvorsorge Gas

Gastransport - Systemführung

Agenda



- Aktuelles
- Kommunikationstest GWJ 2016/2017
- Portallösung Krisenvorsorge
- Thyssengas Interimslösung

- Kooperationsvereinbarung Gas X zum 01.10.2018
(letzte Änderungsfassung gültig seit 01.01.2018)
- Leitfaden Krisenvorsorge Gas neu Version vom 29.03.2018 Inkrafttreten
01.10.2018: Anforderung zum Kommunikationstest

Testlauf

Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Kaskade werden jährlich bis zum 30. September die Kommunikationsprozesse ausgehend vom FNB getestet. Alle Mitteilungen zwischen den Beteiligten im Rahmen des Testlaufs müssen im Betreff den Begriff „ÜBUNG: Krisenvorsorge Gas“ enthalten und mit Rückbestätigung ausgetauscht werden. Die Ergebnisse des Testlaufs werden entsprechend dokumentiert. Etwaige Mängel im Kommunikationsablauf sind unverzüglich zu beheben.

- Die 24/7 Kontaktdaten sind durch den VNB im Portal zur internen Bestellung stets aktuell zu halten und entsprechend zu pflegen.

Kommunikationstest GWJ 2016/2017



- Kommunikationstest mit 49 Netzbetreiber am 21.09.2017
- 47 der 49 VNB konnten direkt über die 24/7 Kontaktdaten erreicht werden

Anzahl nachgelagerte NBs		49
	Anzahl Nachrichten	Prozentualer Anteil
Anzahl versendete Mails	98	100,0%
Anzahl Mails nicht zustellbar	0	0%
Anzahl Bestätigungsmails	90	91,8%
davon innerhalb 1 Stunde	72	80%
davon nach 1-3 Stunden	14	15,6%
davon nach 3-6 Stunden	3	3,3%
davon länger 6 Stunden	1	1,1%
Anzahl Keine Antwort	8	9%
durchschnittliche Dauer der Rückmeldung	00:39:00	
schnellste Rückmeldung nach	00:02:00	
späteste Rückmeldung nach	05:10:00	

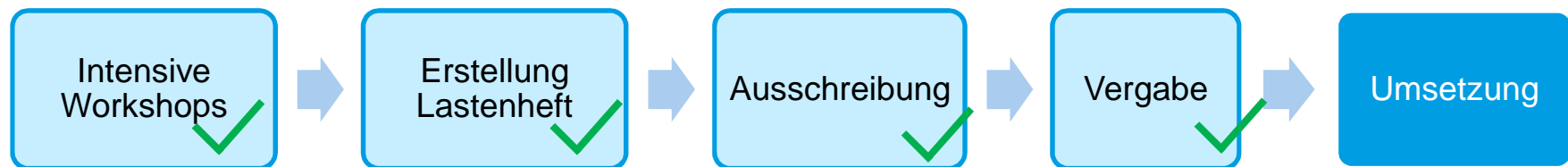
- Fazit: ohne Ankündigung → Gute Erreichbarkeit der Kommunikationspartner

Portallösung - Aktueller Stand



- **Arbeitsgemeinschaft:** 7 FNBs aus Gaspool und NCG
- **Ziele des Projektes:**
 - Angestrebt wird eine marktgebietsübergreifende IT Lösung
 - Standardisierte Kommunikationswege und Informationsaustausch mit den Marktpartnern der FNBs
 - Leitfadekonforme Umsetzung „Krisenvorsorge Gas“
 - Einheitlicher Standard für VNBs & FNBs
 - Option für erweiterten Teilnehmerkreis

■ **Gemeinsames Vorgehen:**



- **Umsetzungsphase der Portallösung gestartet.**

Portallösung – Umsetzung der Portallösung

- Ziel ist eine einfache und intuitive Anwendung
 - Das Portal wird als Web-Anwendung konzipiert
 - Einfache Auswahl der Formulare
 - Es werden nur Formulare angeboten, die für den aktuellen Workflow infrage kommen
 - Einfache Darstellung und Eingabe der Werte
- Die Kommunikation erfolgt über E-Mail und Portalnachrichten
 - Die E-Mail enthält das vollständige Formular Krisenvorsorge als PDF-Anhang
 - Die vollständige Prozessabwicklung wie der Versand von Bestätigungen und Formularen erfolgt über das Portal
 - Im Portal werden die Formulare angezeigt

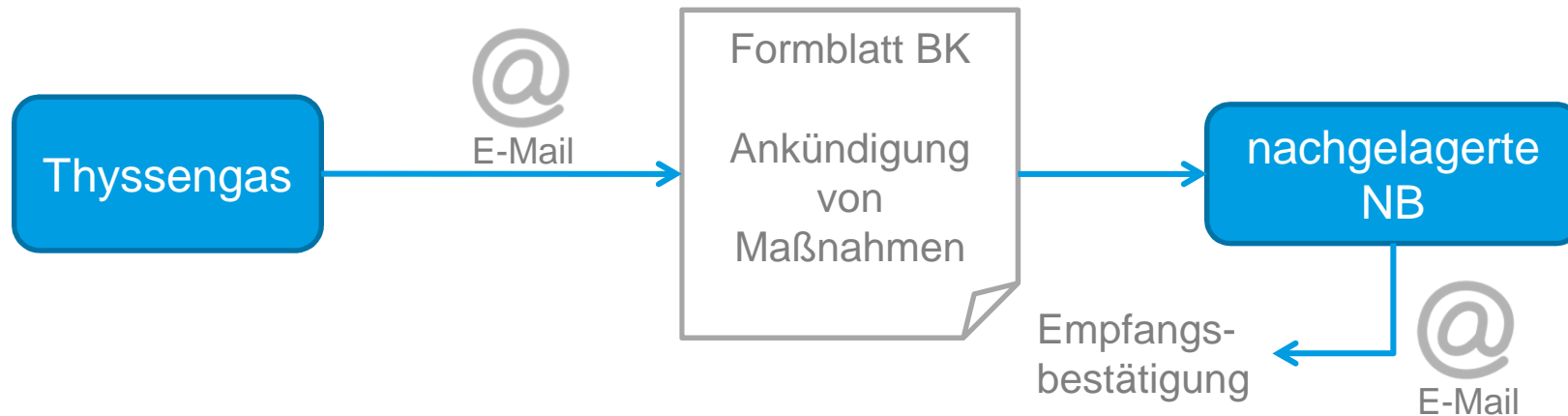
Portallösung – Weiteres Vorgehen



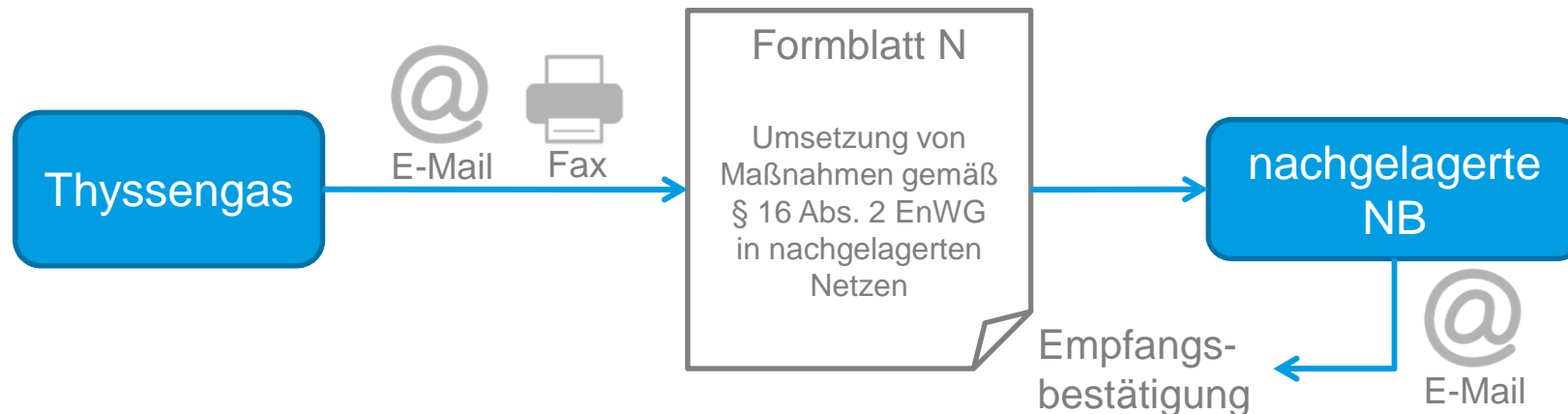
- Noch kein finales Datum für den Start des Portals, geplant ist Winter 2018/19
- Zu Schulungen / Infoveranstaltungen wird eingeladen
- Nutzer des Portals werden angelegt
- Nach Inbetriebnahme erfolgt ein Kommunikationstest mit Hilfe des neuen Portals

Thyssengas Interimslösung (I)

Ankündigung von Maßnahmen (BK)



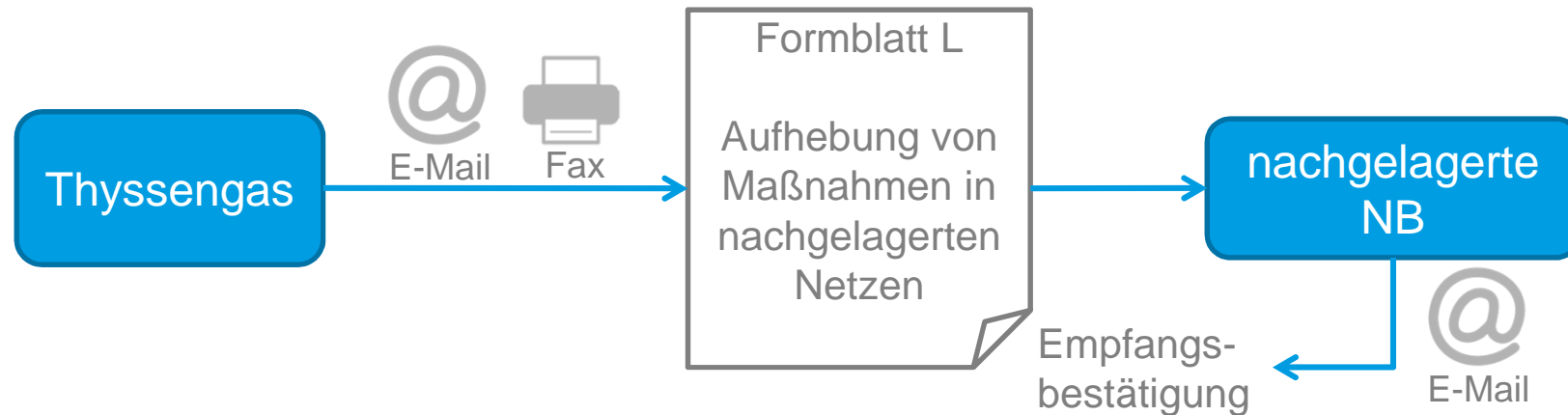
Umsetzung von Maßnahmen gemäß § 16 Abs. 2 EnWG in nachgelagerten Netzen (N)



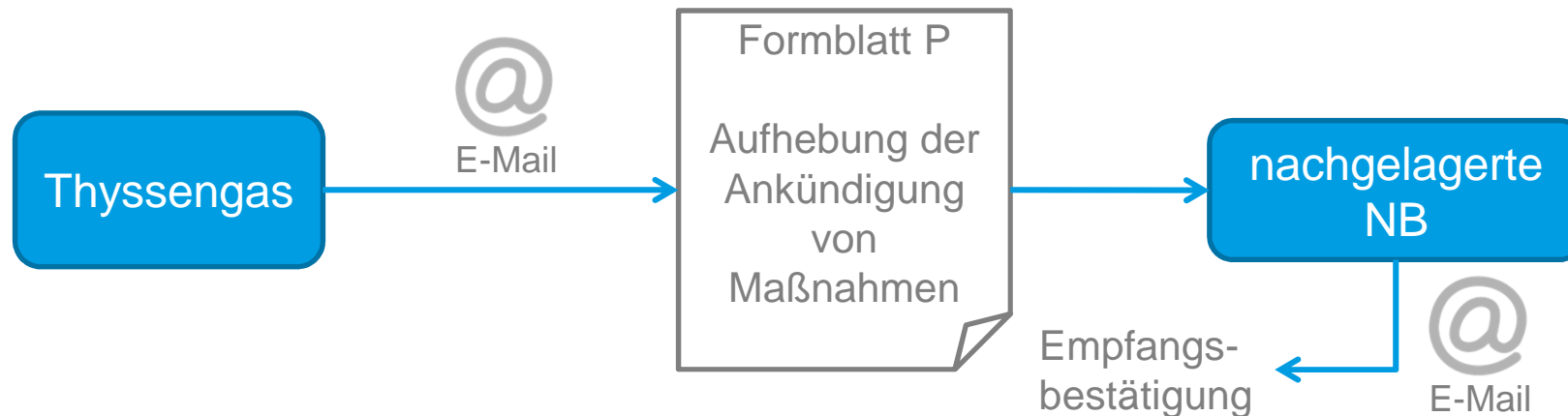
Thyssengas Interimslösung (II)



Aufhebung von Maßnahmen in nachgelagerten Netzen (L)



Aufhebung der Ankündigung von Maßnahmen (P)



Thyssengas Interimslösung (III)

Umsetzung von Maßnahmen gemäß § 16 Abs. 2 EnWG
in nachgelagerten Netzen (N)

Formblatt N

Umsetzung von Maßnahmen
gemäß § 16 Abs. 2 EnWG
in nachgelagerten Netzen

*„...hiermit unterbrechen wir
den nicht geschützten Anteil
Ihrer festen internen
Bestellung um ___%...“*

■ Unterbrechung als %-Wert des nicht geschützten Kapazitätsanteils der IB

■ Beispiel:

Interne Bestellung: 100

davon:

Anteil geschützter Letztverbraucher: 80

Anteil systemrelevante Kraftwerke: 5

Leistung zur Aufrechterhaltung der Systemstabilität: 5

-> nicht geschützter Anteil: 10

Kürzung:

Formblatt N: 30%

daraus ergibt sich $30\% * 10 = \underline{\underline{3}}$

Fazit

- Unangekündigter Test wurde erfolgreich durchgeführt
- Für den Krisenfall ist ein Kommunikationsprozess etabliert
- Apell an alle 24/7 Kommunikationsdaten zu pflegen
- An marktgebietsübergreifender IT Lösung wird gearbeitet

Backup

Lokales Krisenteam



- Einberufung und Leitung durch FNB mit Engpass Netzgebiet
- Zusammensetzung:
 - BNetzA, BMWI, Landesministerien, Landesregulierungsbehörden
 - FNB, MGV, VNB, SSO
 - Optional: Weitere Marktteilnehmer (z.B. Händler)
- Sitzungen in Form von Telkos nach Einladung per Mail
- FNB halten aktuelle Kontaktinformationen vor
- Ziele:
 - Verbesserte Abstimmung und Koordination von Maßnahmen
 - Sicherstellung des Informationsaustauschs
 - Beurteilung der Engpasssituation und Abstimmung von Gegenmaßnahmen

Formblatt BK



An/to:	Von/from:
Verteilnetzbetreiber XYZ	Thyssengas GmbH
Telefon/phone: XXXXX	Telefon/phone: +49/231/91291/6200
Telefax/fax: XXXXX	Telefax/fax: +49/231/91291/6325
	Datum/date: tt.mm.jiii

----- Krisenvorsorge Gas -----
----- Krisenvorsorge Gas - Ankündigung von Maßnahmen -----

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit kündigen wir Ihnen eine drohende bzw. vorliegende Gefährdung oder Störung der Sicherheit oder Zuverlässigkeit des Gasversorgungssystems in unserem Netz an, die zu Unterbrechungs- oder Kürzungsmaßnahmen gegenüber nachgelagerten Netzbetreibern und/oder Anweisungen von Aufkommnisquellen gemäß § 16 oder § 16a EnWG führen kann.

Diese Mitteilung ist keine Aufforderung zur Ergreifung von Maßnahmen gem. § 16 i. V. m. § 16a EnWG.

Bezeichnung(en) des/der Engpassgebiete/s:
.....

Betroffene Zonen:
.....

Beginn der Unterbrechung: tt.mm.jiii hh:mm
Ende der Unterbrechung: tt.mm.jiii hh:mm

Zusätzlich teilen wir Ihnen mit, dass in unserem Netz:
.....

Empfangsbestätigung:
Bitte senden Sie uns eine Empfangsbestätigung an:
LeitzentraleGas@Thyssengas.com

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH
Gastransport
Dispatching
Emil Moog Platz 13, 44137 Dortmund
T +49 231 91291-6200
F +49 231 91291-6325
<mailto:LeitzentraleGas@thyssengas.com>
Internet www.thyssengas.com
Geschäftsführung: Bernhard Dahmen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft: Dortmund
Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr. HRB 21273
USt-IdNr. DE 1194 97 635

Formblatt N



An/to:	Von/from:
Verteilnetzbetreiber XYZ	Thyssengas GmbH
Telefon/phone: XXXXX	Telefon/phone: +49/231/91291/6200
Telefax/fax: XXXXX	Telefax/fax: +49/231/91291/6325
	Datum/date: tt.mm.jjjj
----- Krisenvorsorge Gas -----	
-----Krisenvorsorge Gas - Umsetzung von Maßnahmen gemäß §16 Abs. 2 EnWG-----	
Sehr geehrte Damen und Herren,	
hiermit fordern wir Sie gemäß § 16 Abs. 2 EnWG auf, Maßnahmen gemäß § 16a i. V. m. § 16 Abs. 2 EnWG in Ihrem Netz zu ergreifen, um den nicht geschützten Kapazitätsanteil der internen Bestellung gem. §21, Abs. 1 KoV VII um 0 % zu reduzieren.	
Beginn der Unterbrechung:	tt.mm.jjjj hh:mm
Ende der Unterbrechung:	tt.mm.jjjj hh:mm
Bezeichnung der Netzkopplungspunkte bzw. der Ausspeisozonen:	
Betroffene Zonen:	
Empfangsbestätigung: Bitte senden Sie uns eine Empfangsbestätigung an: LeitzentraleGas@Thyssengas.com	
Mit freundlichen Grüßen	
Thyssengas GmbH Gastransport Dispatching Emil Moog Platz 13, 44137 Dortmund T +49 231 91291-6200 F +49 231 91291-6325 mailto:LeitzentraleGas@thyssengas.com Internet www.thyssengas.com Geschäftsführung: Bernhard Dahmen Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. Ing. Klaus Homann	
Sitz der Gesellschaft: Dortmund Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund Handelsregister-Nr. HRB 21273 USt-IdNr. DE 1194 97 635	

Formblatt L



An/to:	Von/from:
Verteilnetzbetreiber XYZ	Thyssengas GmbH
Telefon/phone: XXXXX	Telefon/phone: +49/231/91291/6200
Telefax/fax: XXXXX	Telefax/fax: +49/231/91291/6325
	Datum/date: tt.mm.jjjj

----- Krisenvorsorge Gas -----

-----Krisenvorsorge Gas - Aufheben von Maßnahmen in nachgelagerten Netz -----

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit teilen wir Ihnen mit, dass die von uns vorgegebene Kapazitäts-
restriktion vollständig aufgehoben werden kann.

Bezeichnung der Netzkopplungspunkte bzw. der Ausspeisezonen:
.....

Betroffene Zonen:
.....

Empfangsbestätigung:
Bitte senden Sie uns eine Empfangsbestätigung an:
LeitzentraleGas@Thyssengas.com

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH
Gastransport
Dispatching
Emil Moog Platz 13, 44137 Dortmund
T +49 231 91291-6200
F +49 231 91291-6325
<mailto:LeitzentraleGas@thyssengas.com>
Internet www.thyssengas.com
Geschäftsführung: Bernhard Dahmen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft: Dortmund
Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr. HRB 21273
USt-IdNr. DE 1194 97 635

Formblatt P



An/to:	Von/from:
Verteilnetzbetreiber XYZ	Thyssengas GmbH
Telefon/phone: XXXXX	Telefon/phone: +49/231/91291/6200
Telefax/fax: XXXXX	Telefax/fax: +49/231/91291/6325
	Datum/date: tt.mm.jjjj

----- Krisenvorsorge Gas -----
-----Krisenvorsorge Gas – Aufhebung der Ankündigung von Maßnahmen -----

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit teilen wir Ihnen mit, dass wir die von uns übermittelte Ankündigung von Maßnahmen aufheben, da eine Gefährdung oder Störung der Sicherheit oder Zuverlässigkeit des Gasversorgungssystems nicht mehr vorliegt.

Bezeichnung(en) des/der Engpassgebiete/s:
.....

Betroffene Zonen:
.....

Empfangsbestätigung:
Bitte senden Sie uns eine Empfangsbestätigung an:
LeitzentraleGas@Thyssengas.com

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH
Gastransport
Dispatching
Emil Moog Platz 13, 44137 Dortmund
T +49 231 91291-6200
F +49 231 91291-6325
<mailto:LeitzentraleGas@thyssengas.com>
Internet www.thyssengas.com
Geschäftsführung: Bernhard Dahmen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft: Dortmund
Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr. HRB 21273
USt-IdNr. DE 1194 97 635